

Morosche Karottensuppe

Die leuchtende Heilsuppe aus dem 19. Jahrhundert

Karotten können Antibiotika ersetzen und werden seit Jahren erfolgreich bei Mensch und Tier gegen Durchfälle verwendet.

Durchfälle entstehen, wenn bestimmte Bakterien oder Viren (Coli-Bakterien, Salmonellen etc.) den Darm besiedeln und bestimmte Giftstoffe freisetzen. Dadurch wird die natürliche Darmflora angegriffen und es kommt zum Durchfall. Oft wird sofort ein Antibiotika verschrieben, was Linderung verschaffen soll. Es mag wohl im erste Moment eine Besserung zu sehen sein, doch das hoch aggressive Antibiotika greift die Darmflora enorm an, was wiederum zu Durchfällen führt. Es ist also ein Teufelskreis, aus dem nicht so schnell zu entkommen ist.



Und nun kommt die Morosche Karottensuppe ins Spiel. Erstmals angewendet wurde sie 1908 von Professor Ernst Moro, in einer Kinderklinik nachdem dort etliche Kinder aufgrund schwerer Durchfälle starben. Nach Gabe der Suppe, sank die Sterberate enorm.

Was ist aber nun das Geheimnis dieser Suppe?

Durch das lange Kochen werden bestimmte Stoffe freigesetzt (Oligogalakturonsäuren), diese Stoffe blockieren die Haftung der Bakterien an der Darmwand. Die Bakterien werden somit ausgeschieden und können keinen Durchfall mehr verursachen. Eine Besserung tritt meist nach 1-2 Tagen ein.

Rezept:

500 g geschälte Karotten mit 1 Liter Wasser mindestens 1 ½ Stunden kochen lassen. Danach durch ein Sieb drücken oder pürieren und die Suppe wieder mit abgekochtem Wasser auf 1 Liter auffüllen. 1 TL Salz (am besten Meersalz, Himalaya-Salz) dazu geben. Fertig.

Zur Verfeinerung für unsere Fellnasen kann man auch etwas Hühnerfleisch mit kochen oder Hühnerfleisch extra kochen und später in kleinen Mengen der Suppe zugeben. Die Suppe wird 3 – 4 Mal am Tag in kleinen Portionen angeboten. Sollte der Hund die Suppe pur verschmähen, kann etwas von dem gekochten Huhn (mit Brühe) dazu gegeben werden.

Wenn sich Besserung zeigt, kann mit Schonkost begonnen werden. z.B. gekochtes Huhn oder naVita PreDigestif und danach wieder normal gefüttert werden.

Achtung, sollte sich der Durchfall aber nicht bessern, dann bitte zum Tierarzt und kontrollieren lassen. Evtl. auch schon eine Kotprobe (Kot über 3 Tage sammeln) mitnehmen und untersuchen lassen.

Quelle: <https://www.barf-lounge.de/wissenswertes/morosche-karottensuppe/>